

**Auszug aus dem Protokoll des
Stadtrats Wetzikon**

Sitzung vom 21. März 2018

- 46 16.05.3 Postulate**
**Postulat "Transparente Mehrjahresplanung im Kontext der städtebaulichen
Entwicklung", Entgegennahme (GGR-Geschäft 16.05.3 17-10)**

Ausgangslage

Das Ressort Finanzen + Immobilien unterbreitet dem Stadtrat die Entgegennahme des Postulats "Transparente Mehrjahresplanung im Kontext der städtebaulichen Entwicklung" zur Beantwortung an den Grossen Gemeinderat.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Erklärung zur Entgegennahme des Postulats "Transparente Mehrjahresplanung im Kontext der städtebaulichen Entwicklung" und die dazugehörige Stellungnahme werden genehmigt.
2. Dieser Beschluss ist öffentlich.
3. Mitteilung durch Stadtkanzlei an:
 - Grosser Gemeinderat (als Mitteilung mit Erklärung und Stellungnahme)
 - Ressortvorstand Finanzen + Immobilien
 - Geschäftsbereich Finanzen + Immobilien

Mitteilung an den Grossen Gemeinderat

GGR-Geschäft 16.05.3 17-10

Stadtratsbeschluss vom 21. März 2018

Erklärung

Der Stadtrat ist bereit, das Postulat "Transparente Mehrjahresplanung im Kontext der städtebaulichen Entwicklung" entgegenzunehmen (zuständig im Stadtrat ist Finanz- und Immobilienvorstand Heinrich Vettiger).

Stellungnahme

Ausgangslage

Das nachfolgende Postulat von Stefan Lenz (FDP) und 22 Mitunterzeichnenden ist an der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 22. Januar 2018 begründet worden.

Transparente Mehrjahresplanung im Kontext der städtebaulichen Entwicklung Titel des Postulats

In den letzten Jahren ist die Bevölkerung von Wetzikon markant gewachsen — das Potenzial für Verdichtung nach innen ist noch nicht ausgeschöpft. Auch Unternehmen siedeln sich in Wetzikon an und schaffen Arbeitsplätze (z. B. Neubau Migros, Marenco Swiss-Helicopter AG, Busdepot VZO, neuer Firmensitz Clientis, Neubau ZO Medien AG usw.)

Dieses Wachstum hat Auswirkungen auf unsere Infrastruktur, welche von der Gemeinde einerseits bewirtschaftet und andererseits ausgebaut werden muss. Die dazu notwendigen Planungs- und Realisierungs-Projekte verlaufen typischerweise über mehrere Jahre, sind stellenweise von rechtlichen Aspekten beeinflusst und weisen Abhängigkeiten untereinander auf.

Im aktuellen Finanz- und Aufgabenplan 2017 – 2021 (Parlamentssitzung 26.06.2017) fehlen zu solchen Vorhaben entsprechende zeitliche und finanzielle Übersichten. Die Projekte werden aufgelistet und nach Steuer- bzw. Gebührenhaushalt differenziert, jedoch fehlt auf Stufe des Parlaments eine aktualisierte und publizierte Mehrjahresplanung:

- *Sanierung des Schulhauses Walenbach*
- *Ersatz des Feuerwehrgebäudes*
- *Sanierung des Friedhofes*
- *Neubau Werkhof Tiefbau (aufgrund des ARA-Ausbaus)*
- *Ausbau des Bushofes in Unterwetzikon*
- *Ausbau der ARA*
- *Neubau Werkhof Stadtwerke (aufgrund des ARA-Ausbaus)*
- *Planung neue zentrale Wertstoffsammelstelle*

Mögliche weitere Bauprojekte könnten sein: Sanierung der Badeanstalt Auslikon, Sanierung/Erweiterung Stadtpolizei, Sanierung des Schulhauses Guldisloo, Sanierung Stadthaus Wetzikon, Sanierung Kindergarten usw. Der FDP liegen dazu keine konkreten Informationen vor, aufgrund der städtebaulichen Entwicklungen scheinen solche Projekte aber absehbar.

Bei der Diskussion des Budgets bzw. des Voranschlags "fliegen wir heute auf Sicht" — eine Mehrjahresplanung (als Informationsbasis) für den Gemeinderat liegt im Rahmen dieses Prozesses nicht vor. Auch die Planung der Geschäfte für den Grossen Gemeinderat basiert nicht auf einer Portfolio-Übersicht. Öfters sind Geschäfte von Seite Stadtrat für das Parlament bzw. die GRPK eine Überraschung und dann besonders dringlich in der Beratung.

Für die bessere Planung der Arbeiten in den Kommissionen und im Parlament ist eine transparente Mehrjahresplanung erforderlich, welche regelmässig aktualisiert und dem Grossen Gemeinderat als Information bereitgestellt wird.

Der Stadtrat wird mit diesem Postulat eingeladen zu prüfen, ob ein Kommunikations-Instrument mit einer Portfolio-Übersicht zu schaffen ist. Diese Portfolio-Übersicht sollte beinhalten:

- *Alle Projekte mit mehrjähriger Laufzeit und mit einem Finanzbedarf über CHF 2 Mio. (unabhängig von der Phase bzw. der Kreditart)*
- *Differenzierung der Finanzierung in den Steuer- bzw. Gebührenhaushalt*
- *Textliche Beschreibung des Projektes*
- *Information über Auslöser, Projektphase, Zeitachse (aktuelles + 7 Jahre) und Finanzbedarf - basierend auf der aktuellen Wissens- bzw. Beschlussbasis*
- *Informationen zu Abhängigkeiten zu anderen Projekten (beispielsweise Werkhof und ARA)*
- *Nachvollziehbarkeit von Veränderungen mit Kommentaren gegenüber vorangehenden Versionen*
- *Aktualisierung bei Veränderungen und Bereitstellung als Information (zur Kenntnisnahme) gegenüber dem Parlament alle 6 Monate*

Begrüssenswert wäre die Ergänzung einer Portfolio-Übersicht mit einer planerischen Übersicht der möglichen bzw. "angedachten" Standorte dieser Projekte auf dem Stadtplan von Wetzikon.

Die unterzeichneten Gemeinderäte sind sich einig, dass mit einer solchen transparenten Mehrjahresplanung ein wichtiges Kommunikations-Instrument geschaffen werden kann.

Die Übersicht über die Projekte wird dadurch gefördert, der Überraschungseffekt reduziert, das Vertrauen gestärkt und die entsprechende Planung für die Bearbeitung der Geschäfte wird unterstützt.

Formelles

Das Postulat ist gemäss Art. 44 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderates (GeschO GGR) eine "Aufforderung an den Stadtrat zu prüfen, ob eine Massnahme in seiner Kompetenz zu treffen oder ob ein Beschluss in der Zuständigkeit der Gemeinde oder des Gemeinderates zu fassen sei". Nach Art. 45 Abs. 2 GeschO GGR teilt der Stadtrat innert zwei Monaten mit, ob er bereit ist, das Postulat entgegenzunehmen. Mit dem vorliegenden Beschluss ist diese Frist gewahrt.

Erwägungen des Stadtrates

Im Zusammenhang mit der Aktualisierung des Finanz- und Aufgabenplans führt der Stadtrat seit 2016 jährlich Mitte März eine Klausur zum Thema "Finanzen" durch. In einem ersten Teil verschafft er sich dabei — zusammen mit der Geschäftsleitung der Stadtverwaltung — einen aktuellen Überblick über die finanzielle Situation der Stadt Wetzikon. In einem zweiten Teil sichtet er den Investitionsbedarf, priorisiert diesen und legt die Investitionsplanung der nächsten vier Jahre (aktuelles plus vier Jahre) unter Berücksichtigung der Abhängigkeiten und finanzpolitischen Leitsätze der Stadt fest.

Dabei liegen dem Stadtrat die nach Steuer- und Gebührenhaushalt getrennten Projektpläne für sämtliche Projekte mit einem Investitionsvolumen ab 100'000 Franken im Sinne einer Mehrjahresplanung vor.

Die an der Klausur überarbeiteten Projektpläne bilden einen Bestandteil des Finanz- und Aufgabenplans, der jeweils jährlich dem Grossen Gemeinderat zur Kenntnis gebracht wird. So letztmals an der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 26. Juni 2017:

Aktenverzeichnis für Parlamentsmitglieder

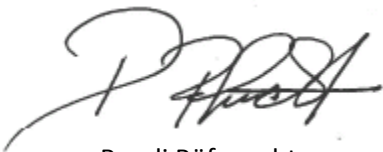
- Investitionsplanung Stadt Wetzikon/Verwaltungsvermögen/Steuerhaushalt
- Investitionsplanung Stadt Wetzikon/Verwaltungsvermögen/Gebührenhaushalt
- Investitionsplanung Stadt Wetzikon/Finanzvermögen/Steuerhaushalt

Der im Postulat formulierte Satz: "Bei der Diskussion des Budgets bzw. des Voranschlags "fliegen wir heute auf Sicht" — eine Mehrjahresplanung (als Informationsbasis) für den Gemeinderat liegt im Rahmen dieses Prozesses nicht vor." entspricht darum nicht ganz den Tatsachen. Auch die im Postulat angeregte Prüfung, ein Kommunikationsinstrument mit einer Portfolio-Übersicht zu schaffen, ist aus Sicht des Stadtrates bereits erfüllt.

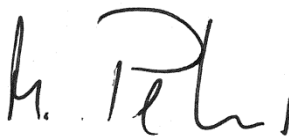
Das Postulat gibt jedoch Impulse, die Übersicht über die Projekte noch weiter zu verfeinern, wie beispielsweise mit einer planerischen Übersicht der Projekte auf dem Stadtplan von Wetzikon.

Der Stadtrat ist aus dem erwähnten Grund bereit, das Postulat entgegenzunehmen.

Im Namen des Stadtrates



Ruedi Rüfenacht
Präsident



Marcel Peter
Stadtschreiber

Für richtigen Protokollauszug:

Im Namen des Stadtrats



Marcel Peter, Stadtschreiber